

## Anmeldung zum Schulbesuch

Bei den \* gekennzeichneten Angaben handelt es sich um freiwillige Angaben.

Familienname	
Rufname	
offizieller Vorname	
Klasse	
Geschlecht	<input type="checkbox"/> männlich <span style="margin-left: 200px;"><input type="checkbox"/> weiblich</span>
Geburtsdatum	
Geburtsort	
Geburtsland	
Konfession	
Staatsangehörigkeit	
Straße	
Ortsteil	
PLZ Ort	
Festnetz-Telefonnummer	
2. Telefonnummer	
Notfallkontakt	
E-Mail	
Beginn der Schulpflicht	
Das Kind wohnt bei	
Zugang am	
Vorher besuchte Einrichtung (Kindergarten, Schule), seit	
Bekenntnis	<input type="checkbox"/> evangelisch <input type="checkbox"/> katholisch <input type="checkbox"/> ohne <input type="checkbox"/> sonstiges:
Teilnahme am Religionsunterricht	ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>
Stellung in der Geschwisterreihe*	1 2 3 4 5
Leidet Ihr Kind unter Allergien oder Erkrankungen? Wenn ja, welche	

Vor der Einschulung durchgeführte Maßnahmen		
	Seit wann?	Welche Einrichtung?
<input type="checkbox"/> Ergotherapie		
<input type="checkbox"/> Logopädie		
<input type="checkbox"/> Kinder- und Jugendpsychiatrie		
<input type="checkbox"/>		
Kindergartenbesuch	ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> Name der Einrichtung: _____	
Wir sind/ich bin damit einverstanden, dass Gespräche mit der besuchten vorschulischen Einrichtung (Kindergarten) geführt werden ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>		
<b>Angaben zur Sprachbiografie</b> 1. Welches ist die Erstsprache des Kindes? _____		
2. Wächst das Kind zweisprachig auf? <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein <u>Wenn JA angekreuzt:</u>		
3. Seit wann lebt die Familie in Deutschland? _____		
4. Seit wann spricht das Kind Deutsch? _____		
5. In welcher Sprache spricht das Kind mit den Eltern? <input type="checkbox"/> Erstsprache <input type="checkbox"/> Zweitsprache <input type="checkbox"/> Mischform den Geschwistern? <input type="checkbox"/> Erstsprache <input type="checkbox"/> Zweitsprache <input type="checkbox"/> Mischform		
6. Das Kind kann in Deutsch - die wichtigsten Alltagsgegenstände/ Situationen benennen? <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> teilweise - versteht Fragen und antwortet darauf? <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> teilweise - eigenständig Kontakt aufnehmen? <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> teilweise		
Weitere Bemerkungen: _____		

Bei nur einem sorgeberechtigtem Elternteil: Nachweis der Sorgeberechtigung durch Vorlage der gerichtlichen Entscheidung hat vorgelegen ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>	
<b>1. Sorgeberechtigte (Mutter)</b>	
Name	
Vorname	
Anschrift, wenn abweichend vom Kind	
Telefon *	
Erreichbarkeit in Notfällen	
E-Mail *	
Herkunftsland/Staatsangehörigkeit	
<b>2. Sorgeberechtigter (Vater)</b>	
Name	
Vorname	
Anschrift, wenn abweichend vom Kind	
Telefon *	
Erreichbarkeit in Notfällen	
E-Mail *	
Herkunftsland/Staatsangehörigkeit	
<b>Angaben zur Sorgeberechtigung</b>	
In der Regel üben die Erziehungsberechtigten die gemeinsame Sorge aus. Gleiches gilt in den Fällen, in denen nicht miteinander verheiratete Eltern in öffentlich beurkundeten Sorgeerklärungen nach §§1626 a, 1626 d BGB erklärt haben, dass sie die Sorge gemeinsam übernehmen wollen. Im Falle einer Trennung oder Scheidung wird die Personensorge grundsätzlich weiter von beiden Eltern gemeinsam ausgeübt. Die alleinige elterliche Sorge ist bei geschiedenen oder getrennten Eltern durch ihre familiengerichtliche Entscheidung nachzuweisen. Bei Müttern nichtehelicher Kinder kann dieser Nachweis durch ein sog. Negativattest des Jugendamtes erfolgen, in dem das Jugendamt das Nichtvorliegen einer gemeinsamen Sorgeerklärung bestätigt.	
<b>Bei unverheirateten Partnern mit gemeinsamen Kindern (§ 1626a, d BGB)</b>	
Liegt ein gemeinsames Sorgerecht vor?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Erfolgte die Vorlage einer Sorgerechtserklärung des Kindesvaters?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
<b>Bei getrennt lebenden Sorgeberechtigten</b>	
Liegt ein gemeinsames Sorgerecht vor?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Wenn <b>ja</b> , separate Vollmacht ist auszufüllen (Sorgeberechtigungsformular-Homepage oder Schule)	Wenn <b>nein</b> , Gerichtsurteil/Sorgeberechtigung wurde vorgelegt Die Sorgeberechtigung liegt bei <input type="checkbox"/> Mutter <input type="checkbox"/> Vater
Bemerkungen:	
Wir sind/ich bin damit einverstanden, dass Gespräche mit der besuchten vorschulischen Einrichtung (Kindergarten) geführt werden ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>	
Wir sind/ich bin mit der Weiterleitung unserer/meiner Daten an die zuständige Schulärztin einverstanden, zum Zwecke der Kontaktaufnahme bzw. zur Vereinbarung eines Untersuchungstermins. ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>	
Wir sind/ich bin damit einverstanden, unsere/meine Daten für schulinterne Zwecke verwendet werden dürfen. ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>	
Leidet Ihr Kind unter Allergien oder Erkrankungen? Wenn ja, welche	

Folgende Nachweise wurden vorgelegt: Geburtsurkunde  Stammbuch

Folgende Unterlagen wurden ausgehändigt: Anmeldung Verl. Betreuung

Anmeldung OGS  Sorgerechtserklärung  Schulwegeplan

**Hinweise zum Datenschutz:** Dieser Aufnahmebogen enthält personenbezogene Daten der Schülerinnen und Schüler und deren Erziehungsberechtigten, die gemäß §31 Niedersächsisches Schulgesetz (NSchG) erhoben werden. Gemäß Art. 13 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) sind wir verpflichtet Sie zum Zeitpunkt der Erhebung dieser Daten über bestimmte datenschutzrechtliche Bestimmungen zu informieren. Diese Informationen finden Sie in unserem Aushang im Sekretariat oder auf unserer Homepage unter [www.gs-grossburgwedel.de](http://www.gs-grossburgwedel.de)

\_\_\_\_\_, den

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift beider Erziehungsberechtigten)

# Vorschulische Maßnahmen

## Sprachbiografie (laut Aussage der Erziehungsberechtigten):

1. Welches ist die Erstsprache des Kindes? \_\_\_\_\_

2. Wächst das Kind zweisprachig auf?  Ja  Nein

Wenn JA angekreuzt:

3. Seit wann lebt die Familie in Deutschland? \_\_\_\_\_

4. Seit wann spricht das Kind Deutsch? \_\_\_\_\_

5. In welcher Sprache spricht das Kind mit  
den Eltern?  Erstsprache  Zweitsprache  Mischform  
den Geschwistern?  Erstsprache  Zweitsprache  Mischform

6. Das Kind kann in Deutsch  
- die wichtigsten Alltagsgegenstände/ Situationen benennen?  Ja  Nein  teilweise  
- versteht Fragen und antwortet darauf?  Ja  Nein  teilweise  
- eigenständig Kontakt aufnehmen?  Ja  Nein  teilweise

Weitere Bemerkungen: \_\_\_\_\_

## Feststellung des Sprachstandes vor der Einschulung:

- keine Sprachfördermaßnahme  
 Sprachförderunterricht vor der Einschulung bei (ErzieherIn/KiTa) \_\_\_\_\_  
 Sprachförderunterricht vor der Einschulung bei (LehrerIn/Schule) \_\_\_\_\_

## Schuleingangsuntersuchung:

Benötigt Förderung im Bereich:

- körperliche Entwicklung  kognitive Entwicklung (Farben, Formen, Mengenverständnis)  
 auditive Wahrnehmung  motorische Entwicklung (Ganzkörper-, Handmotorik)  
 Linkshändigkeit  Visuomotorische Kompetenz (Erkennen, VSRT-Malen)  Konzentration  
Ausdauer und Aufmerksamkeit  Sprachentwicklung  
 sprachliches Ausdrucksvermögen (in Deutsch)  Sehtest (Brillenträger/in)  Hörtest   
psychoziale Entwicklung / emotionale Reife

## Schulärztlich empfohlene Maßnahmen:

- Aufnahme in die Grundschule  
 Aufnahme in den Schulkindergarten

Bemerkungen:

Zurückstellung

vorzeitige Einschulung

## Schuleingangsdiagnostik: siehe Anlage

auffällig

Bem.: \_\_\_\_\_

unauffällig

## Vor der Einschulung durchgeführte Maßnahmen: (Name der Einrichtung, Ansprechpartner)

Ergotherapie \_\_\_\_\_

Logopädie \_\_\_\_\_

Psychomotorik \_\_\_\_\_

Kinder- und  
Jugendpsychiatrie \_\_\_\_\_

